DER VORSITZENDE

HANSESTADT STENDAL
Stadtrat

Hansestadt Stendal, 24.09.2026

Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche außerordentliche Sitzung des Stadtrates

Tag der Sitzung:	**Montag, 03.08.2026**
Ort:	**Rathausfestsaal, Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal**
Beginn:	**17:02 Uhr**
Sitzungsende:	**18:31 Uhr**

Anwesend sind:

Vorsitzende/r
Weise, Thomas

Mitglieder
Bachmann, Janine
Bausemer, Arno
Bootz, Hans-Jürgen
Bretschneider, Wiebke, Dr.
Büttner, Matthias
Eckhardt, Wolfgang
Freytag, Fred
Ganzer, Wolfgang
Glewwe, Jörg-Michael
Goroncy, Rico
Grzonka, Ulrich
Güldenpfennig, Christel
Instenberg, Reiner
Kirchbach, Matthias
Kloft, Samuel
Liepe, Erhard
Lippmann, Dirk
Petzolt, Christopher
Radtke, Carola
Röhl, Christian
Schild, Enrico
Schlafke, Jürgen
Schmidt, Sebastian
Schmotz, Klaus
Seidel, Gesine
Sieler, Bastian
Sobotta, Peter
Werneke, Martin
Wichmann, Heiko
Wollmann, Herbert, Dr.

Zosel-Mohr, Marion Kristin

Protokollführer/in
Jaster, Sophia
Nürnberger, Florian

Sachkundige Einwohner/innen
Schulze-Mai, Daniela
Seyer, Elisabeth
Wesener, Christa

von der Verwaltung
Hagedorn, Thomas
Kleefeldt, Axel
Köhler, Kathrin
Pooch, Stefan
Wiese, Bennet

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder
Jacobs, Christina
Kunze, Matthias
Ludwig, Peter
Scheel, Uwe
Slotta, Marco
Stelle, Thomas
Witte, Franziska
Zeller, Miriam

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung der Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Informationen des Stadtratsvorstandes	
5	Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung	
6	Informationen des Oberbürgermeisters	
7	Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom	
8	Grundsatzbeschluss zur Anwendung des "Bauturbos"	**VIII/0336/1**
9	Anfragen/Anregungen	

Nicht öffentlicher Teil

10	Informationen des Stadtratsvorstandes	
11	Informationen des Oberbürgermeisters	
12	Beschlussfassung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom	
13	Bauanfrage gemäß Bauturbo OT Uenglingen	**VIII/0365**
14	Anfragen/Anregungen	

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Stadtratsvorsitzender Weise eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Einwohnerinnen und Einwohner, Vertreter der Presse, Mitarbeiter der Verwaltung sowie den Offenen Kanal, der die Aufzeichnung der heutigen Sitzung durchführt. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Nach durchgeführter Anwesenheitskontrolle ist das Gremium mit 31 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern plus dem Oberbürgermeister der Hansestadt Stendal beschlussfähig.

zu TOP 2 **Feststellung der Tagesordnung**

Herr Stadtratsvorsitzender Weise verkündet, dass die TOP 7 und 12 entfallen.

zu TOP 3 **Einwohnerfragestunde**

Frau Elisabeth Seyer möchte in Anbetracht der Wetterlage wissen, was für Pflanzen am Sperlingsberg gepflanzt werden sollen und ob diese entsprechend der Temperaturen hitzeresistenter sind. Weiterhin möchte sie wissen, ob die Hansestadt Stendal ein Hitzeschutzkonzept hat, um auch die Pflanzen zu schützen, zum Beispiel in Form von Sonnensegeln. Außerdem schlägt sie vor, die Bürger mit zu beteiligen.

OB Sieler antwortet, dass die Hansestadt Stendal kein Hitzeschutzkonzept hat, aber bei dem straßenbegleitenden Begrünen hauptsächlich solche Sorten ausgewählt werden, die auch längere Trockenperioden und einer stärkeren Sonnenbestrahlung standhalten. Dieses Verfahren hat sich bewährt, aber bei der Begrünung innerhalb der Stadt bedarf es einer besonderen Pflege und es muss regelmäßig bewässert werden. Seit kurzem gibt es die Möglichkeit einer Baumpatenschaft. Auch über Engagierte Bürger, die Gießen von sich aus anbieten, freut sich die Stadt immer.

zu TOP 4 **Informationen des Stadtratsvorstandes**

Herr Stadtratsvorsitzender Weise informiert die Anwesenden, dass Herr SR Schlaffke angekündigt hat, aus der Partei SPD/Ortsteile auszutreten und in die Fraktion Freie Stadträte Stendal einzutreten.
Außerdem sagt der **Herr Stadtratsvorsitzender Weise**, dass Herr SR Teubner aus der Partei AFD am Freitag sein Verzicht auf das Mandat bekanntgegeben hat und deshalb nicht länger Stadtrat der Hansestadt Stendal und Fraktionsvorsitzender ist.
Die AFD bestätigt, dass noch kein Nachfolger des Vorsitzes beschlossen wurde.
Die Ausschüsse werden erst im nächsten Stadtrat neu besetzt.

zu TOP 5 **Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung**

Es liegen keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung vor.

zu TOP 6 **Informationen des Oberbürgermeisters**

Es liegen keine Informationen vor.

zu TOP 7 **Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom**

TOP 7 entfällt

zu TOP 8 **Grundsatzbeschluss zur Anwendung des "Bauturbos"**
VIII/0336/1 **Herr SR Goroncy** bittet darum, dass für zukünftige Baumaßnahmen auch § 37 a BauGB berücksichtigt wird, wonach das Gremium informiert werden soll, wenn Rüstungsproduktionen im Außenbereich angesiedelt werden.

Nach eingehender Diskussion zieht die Verwaltung der Hansestadt Stendal die Vorlage VIII/0336/1 zurück, um bei der nächsten Stadtratssitzung ein schlüssiges Konzept vorzulegen.

zurückgezogen

zu TOP 9 **Anfragen/Anregungen**
Herr SR Instenberg fragt nach, was es mit der Baumaßnahme am Justizzentrum Albrecht der Bär, wo die „Remonte-Ställe“ derzeit abgerissen werden, auf sich hat, was dort geplant ist und ob die Genehmigung zum Abriss der Ställe von der Denkmalbehörde vorliegt.

Herr OB Sieler antwortet, dass die Antwort schriftlich erfolgen wird.

Herr SR Petzold wendet sich mit drei Punkten an die Anwesenden:
1. Er möchte wissen, wann die Poller in der Breiten Straße in Betrieb gehen.
2. Anregung an die AFD-Fraktion, die Wahlplakate nicht an Orte zu hängen, an denen sie verboten sind.
3. Er fragt nach, ob die Entkrautung des Stadtsees dieses Jahr noch einmal aufgenommen wird.

Herr OB Sieler erklärt zur ersten Frage, dass die Abstimmung mit der zuständigen Verkehrsbehörde – dem Landkreis Stendal – zu den Pollern noch läuft, der Stadt liegt noch keine endgültige Genehmigung vor. Deshalb kann die Stadt da noch keine Ausnahmen erteilen. Erst nach Abschluss des Verfahrens werden die Polleranlagen hochfahren, wodurch es dann tagsüber nur noch in Ausnahmefällen möglich ist, die Breite Straße zu befahren.

Zur zweiten Frage teilt **Herr OB Sieler** mit, dass dieser grundsätzlich jährlich gereinigt wird. Der Truxor, das Gerät, welches den See reinigt, ist bereits im Einsatz. Er fügt hinzu, dass die Reinigung dieses Jahr früher stattfindet, mit Genehmigung des Landkreises als Umweltbehörde, da vorher aufgrund der Vegetationsperiode nicht eingegriffen werden durfte. Erst ab einem bestimmten Zeitpunkt im Sommer kann die Hansestadt Stendal tätig werden.

Zu den Wahlplakaten drückt **Herr OB Sieler** sein Bedauern aus, da die Parteien um die Regelungen wissen. Der Bereich Tiefbau wird sich mit den betroffenen Parteien in Verbindung setzen.

Frau SR Dr. Bretschneider erkundigt sich nach den Bänken auf den Marktplatz, denn vier Bänke sind derzeit nicht installiert und sie möchte wissen, ob

es dafür einen bestimmten Grund gibt oder ob diese zeitnah wieder angebracht werden.

Herr OB Sieler sagt, dass die Antwort schriftlich erfolgen wird.

Herr SR Bootz bittet die Verwaltung und insbesondere das Grünflächenamt darum, die zugewachsenen Kurzverbindungsstraßen – insbesondere die Ortsverbindungsstraßen zwischen den Orten – freizuhalten.

Herr SR Röhl erkundigt sich, warum die Bauturbo-Thematik auch im nichtöffentlichen Teil behandelt wird, da grundsätzlich alle Bebauungsplanverfahren öffentlich zu behandeln sind.

Herr SOB Kleefeldt erklärt, dass davon ausgegangen wird, dass es sich um die berechtigten Interesse Einzelner handelt und da es um ein konkretes Bauvorhaben geht, wird dieses im nichtöffentlichen Teil besprochen.

Herr OB Sieler ergänzt, dass Entscheidungen über Bebauungspläne allgemeiner Natur sind, keine personenbezogenen Daten und Interessen Einzelner vorhanden, aber in dem vorliegenden Fall geht es um den Antrag einer dritten Person, weshalb es verpflichtend unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden muss.

Herr SR Schlaffke fragt nach, wer für die Erhaltung des Altmarkrundweges zuständig ist, da ein Teil des Radweges im Schäferwald zwischen Uchtspringe und Börgitz zugewachsen ist.

Weiterhin wurde im Dezember ein Antrag der Fraktion Freie Stadträte im Dezember zur frühzeitigen Information des Stadtrates bei bestimmten Vorhaben (Windkraftanlagen, Photovoltaikanlagen oder Batteriestromspeicher) eingereicht und beschlossen, dass innerhalb von vier Wochen nach Eingang eines solchen Antrages die Stadträte zu informieren sind. Da sie seitdem nicht informiert wurden, möchte **Herr SR Schlaffke** wissen, ob einfach kein Antrag eingegangen ist, andererseits bittet er nach dem beschlossenen Handeln.

Weiterhin möchte **Herr SR Schlaffke** wissen, wie weit der Brandschutz und Brandbekämpfung in Batteriespeicheranlagen in den Einsatzplänen der Feuerwehr verankert ist, da zwischen Nahrstedt und Insel solche Anlage steht und laut dem Investor Gespräche mit der Feuerwehr stattfefunden haben.
Er erkundigt sich, ob die Kameraden der Feuerwehr technisch, gerätetechnisch und personell in der Lage sind, Ereignisse wie in Bautzen (Brand einer Anlage vor wenigen Tagen mit Austreten von giftigen Dämpfen) zu bekämpfen und das insbesondere unter der Berücksichtigung, dass der erste Batteriepark bald in den Produktionsstatus gehen wird. Er fragt außerdem ob es ein Brandbekämpfungskonzept gibt, einschließlich Schutzvorrichtungen und Schutzvorschriften für die Feuerwehr und Hilfskräfte zum Umgang mit austretenden giftigen Gasen und sehr starken Hitzenentwicklungen und wie sich die Wasserbereitstellung für den Raum Nahrstedt in einem solchen Fall mit großem Kühl- und Löschwasserbedarf gestaltet.

Herr OB Sieler weist darauf hin, dass die Antworten zu den Themen 1 und 3 schriftlich erfolgen werden und erteilt Herr Pooch das Wort, um zu den Anträgen etwas zu sagen.

Herr Pooch erklärt, dass durchaus weitere Anträge gestellt wurden, diese aber

dem Beschluss des Stadtrates unterlegen waren, der besagt hat, dass alle Freiflächenphotovoltaikanlagen, die nicht der Eigenstromversorgung dienen, nicht mehr zugestimmt wird, weshalb diese gemäß des Beschlusses, abgelehnt wurden.
Es gab keine weiteren Anträge die dem Stadtrat vorgelegt werden mussten.

Herr SR Goroncy erkundigt sich nach der Bepflanzung des Sperlingsberges und möchte wissen, ob die Planungsphase gut voranschreitet oder ob für die Bepflanzung im Herbst mit Verzögerungen zu rechnen ist.

Herr Pooch meint dazu, dass die Planungen abgeschlossen werden und gerade die letzten Abstimmungsrunden erfolgen. Im nächsten Stadtrat wird es eine Vorstellung der Pläne geben.

Herr SR Bausemer möchte wissen, wie jetzt nach einigen Wochen die Bilanz der Videoüberwachung des Winckelmannplatzes aussieht, wann die Kameras im Einsatz sind, wer die Aufnahmen auswertet und wie viele Strafverfahren schon wegen Vandalismus oder Sachbeschädigung aufgrund der Aufnahmen eingeleitet wurden.

Herr OB Sieler antwortete, dass bisher eine Anzeige wegen Diebstahl gestellt wurde, wo die Stadt der Polizei die Aufnahmen überlassen hat, der Rest bezüglich des Prozedere wird schriftlich beantwortet werden.

Herr SR Schmidt bittet um eine rasche Möglichkeit der Beseitigung eines illegal abgestellten Autos ohne Nummernschild, welches seit November 2025 im Ortsteil Wahrburg steht.

Frau Radtke unterstütz dieses Anliegen und drückt ihr Unverständnis über die Zuständigkeiten innerhalb der Verwaltung aus.

Herr OB Sieler verspricht, dass es in den nächsten Tagen abgeschleppt wird.

>>>Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 17:57 Uhr geschlossen. <<<

Thomas Weise	Sophia Jaster Florian Nürnberger
Vorsitzende/r	Protokoll